FrauenHilfe
FREUDENSTADT e.V.
Gegen Gewalt an Frauen

Notfall

Sie werden bedroht und fürchten um Ihr Leben und/oder um das Ihrer Kinder?

Rufen Sie die Polizei: 110

Die Polizei ist ständig erreichbar und für Betroffene im Einsatz.

Rufen Sie die **Beratungsstelle der FrauenHilfe Freudenstadt an:**

07441 520 30 70
info@frauenhilfe-fds.de

Außerhalb der Sprechzeiten der FrauenHilfe rufen Sie das

Bundesweite Hilfetelefon an: 116 016

Das Hilfetelefon ist an allen Tagen 24 Stunden besetzt und berät in 18 Sprachen kostenfrei und anonym.

Wenn Sie dringend aus der Wohnung müssen und einen geschützten Wohnraum benötigen:

Frauenhaus Freudenstadt: 07441 520 21 27

Hier können Sie nach einem **freien Platz in einem Frauenhaus** suchen:
https://www.frauenhaus-suche.de

Wenn Sie Opfer von sexualisierter Gewalt, einer Vergewaltigung wurden:

Anzeige erstatten:
Rufen Sie die **Polizei Tel. 110** oder gehen Sie auf ein Polizeirevier.

oder

KEINE Anzeige erstatten:
Gehen Sie so schnell wie möglich ins Kreiskrankenhaus Freudenstadt und bitten um eine verfahrensunabhängige Spurensicherung. Versichertenkarte mitnehmen.

Spuren und Verletzungen, die durch die Gewalttat an Ihrem Körper verursacht wurden, können dort sichergestellt werden. Wenn Sie sich später für eine Anzeige entscheiden, können diese Befunde die Anzeige unterstützen. Die medizinische Untersuchung und Befundung ist auch ohne sichtbare äußere Verletzungen sinnvoll!

WICHTIG:

Das Wechseln der Kleidung, deren Reinigung und Duschen zerstören Spuren. Wenn es für Sie möglich ist, duschen Sie nicht vor der Untersuchung.

©FrauenHilfe Freudenstadt e.V., Stand 08/2025